

Uchiha-Schwäche

"Gottverdammte diese Uchihas!" ItaSaku

Von nuggytiger

Kapitel 1: S-Rang Mission

Naruto und Sakura waren gerade fertig mit essen als Kakashi hinter ihnen in der Rahmenbar auftauchte. "Yo Sakura und Naruto. Tsunade-sama schickt, sie hat eine Mission für Team KuroNeko." Beide nickten und machten sich so auf den Weg zum Hokage.

"Team KuroNeko", sie nickten, "Ich habe soeben die nachrichten von einem Spähtrupp erhalten, dass Sasuke Uchiha sich bei den Grenzen Sunas zu Konoha aufhält-" sprach Tsunade doch Naruto platzte schon dazwischen: "UND DANN SIND WIR NOCH HIER?! NA LOS, AUF GEHT'S HOLEN WIR IHN ZURÜCK!". Auf Tsunades Stirn pochte schon eine Ader gefährlich. Kein Gutes Zeichen. Sie mochte es überhaupt nicht, wenn man sie unterbrach... Wie auf befehl der Hokage bekam er erstmal eine Kopfnuss von Sakura die sich gewaschen hatte. "nix da du Baka, warte doch erstmal ab, bis sie fertig gesprochen hat." sagte Sakura und sah Tsunade erwartend an. "Nun gut, da nun alle wieder zuhören", alle Blicke wanderten zu dem blonden, der nur entrüstet drein blickte, "Wie ich eben sagte, befindet sich Sasuke an den Grenzen Sunas zu Konoha, doch er ist nicht alleine. Itachi ist ebenfalls dort und sie kämpfen gerade." Bei dem Namen des älteren stellten sich Sakura die Nackenhaare auf. Wie sie diesen Kerl doch hasste. Ihrer Meinung nach ist er an allem schuld was mit Sasuke passiert ist. Er alleine und niemand anderes. Den ganzen Clan abgeschlachtet und nur seinen kleinen Bruder mit einem Trauma zurückgelassen. Wie konnte man nur so grausam sein, ihrem Empfinden nach gab es keine Entschuldigung der Welt für derartiges Verhalten. Solche Verrückten sollten eingebuchtet irgendwo im Kerker verrotten.

Sakura ballte ihre Hände zu Fäusten und Tsunade sprach weiter: "Naruto da ich weiß, dass du Sasuke immernoch zurück holen willst und du Sakura genauso, habe ich hier eine S-Rang Mission für euch. Findet Sasuke Uchiha, unterstützt ihn beim Kampf gegen Itachi und tötet letzteren. Danach werdet ihr Sasuke zurück hierher bringen; sein Dorf wartet auf ihn." Alle nickten als Zeichen, dass sie verstanden hatten und verschwanden nachdem Tsunade sie entlassen hatte. Beim Packen gingen alle ihren eigenen Gedanken nach.

etwas später beim Treffpunkt

Als sie eine geschlagene dreiviertel Stunde warteten, und sogar Kakashi schon da war,

und das musste schon was heißen, machte sich Naruto langsam Sorgen um Sakura. "Sag mal Kakashi, ist es nicht seltsam, dass Sakura so spät dran ist? Ich meine sie ist doch sonst immer überpünktlich und das passt so gar nicht zu ihr..." sagte Naruto und blickte in Kakashis Richtung der gerade von seinem Ichalcha auf sah und seine Augenbrauen hochzog. "Mh, stimmt sonst ist sie immer pünktlich, aber vielleicht hat sie einfach die Zeit vergessen oder muss noch was erledigen. Kommt ja schonmal vor, dass man zu spät kommt." *ja und zwar bei Kakashi besonders oft^^* "Mhh" machte Naruto nur. "Ich glaub ich such mal nach ihr" sagte er dann nach 10 weiteren Minuten in denen keine Spur von Sakura da war, und ging zu ihrem Haus.

Als er dort ankam und klingelte machte sie nicht auf, weshalb er die Tür aufmachte und einfach eintrat. auf dem Weg durch den Flur bemerkte er, dass allemöglichen Sachen am Boden zerstreut lagen die man so mit auf Mission nahm und ein halb gepackter Rucksack. Naruto zog eine Braue hoch, sammelte die Sachen ein und steckte sie in den Rucksack den er gleich mitnahm. Als er bei der Treppe ankam, vernahm er von oben ein leises Wimmern und Schluchzen. Er kannte dieses Schluchzen! Es war Sakuras. *wer hätte es gedacht* Früher als Sasuke gegangen ist hatte er es oft mit anhören müssen als er Sakura tröstete. Doch er hatte es lange nicht mehr gehört. "Wahrscheinlich hat die Mission alte Wunden aufgerissen" dachte er sich und ging leise die Treppe hoch zu Sakuras Zimmer. Doch was er dort sah zerriss ihm fast das Herz. Sakura kauerte wimmernd am Boden und schlang ihre Arme und ihren Körper. Doch das war längst nicht alles, ihre ganze Arme waren auf 'gekratzt und aus den frischen Wunden sickerte langsam rotes, schillerndes Blut. Ihr Blut. Langsam ging Naruto auf seine beste Freundin und Jugendliebe zu und ging vor ihr in die Hocke. "Hey Sakura-chan, was ist denn los?" fragte er sanft und ohrfeigte sich im nächsten Moment in Gedanken selbst für diese dumme Frage. WAS hier los war konnte man ja wohl sehen. Langsam sah Sakura auf und schaute ihn aus ihren verheulten grünen Augen an. "Ich kann das nicht Naruto. Ich kann das einfach nicht. Wie soll ich ihm denn entgegen treten? Ich liebe ihn doch noch und du weißt ja was das letzte mal passiert ist als wir aufeinander trafen..." Ohja das wusste er noch ganz genau, wie konnte er sowas auch vergessen.

Flashback

Sie waren gerade mit dem neugebildeten Team7 unterwegs als sie auf Team Hebi von Sasuke trafen. Anfangs versuchte es Naruto noch ihn mit Reden zu überreden doch merkte er recht schnell, dass das nichtmehr der Sasuke war den sie damals kannten. Dieser hier war nur noch kalt und gefühllos, zerfressen vom Hass eben. Lange starrten sich Naruto Sasuke an doch plötzlich wie auf Kommando gingen sie aufeinander los. Sie kämpften eine ganze Weile bis sich Sakura wieder auf ihrer Starre löste und mit gebrochener Stimme schrie: "STOP! AUFHÖREN! HÖRT AUF!" und zu ihnen rannte. Beim Rennen verlor sie schon etliche Tränen doch als sie bei beiden ankam stoppte nur Naruto. Sasuke dachte nichtmal daran seine Attacke zu stoppen oder gar auszuweichen. Stattdessen kam er mit erhöhtem Tempo auf die beiden zu, sein Chidori angriffsbereit. Hätte Naruto sie nicht beiseite geschubst und hätte die Attacke geblockt, wäre sie jetzt wohl tot.

Kalt blickte Sasuke auf sie herab und sagte nur: "Schwach wie immer und ein Klotz am Bein." und warf ihr einen vernichtenden Blick zu ehe er sie K.O. schlug und es schwarz um sie herum wurde. Danach konnte sie sich nur noch daran erinnern im Krankenhaus

aufgewacht zu sein und laut Naruto habe er den Kampf und die Mission sofort abgebrochen um sie zurück nach Konoha ins Krankenhaus zu bringen. Seitdem sah Sakura Naruto als besten Freund der immer für sie da ist.

Flaschback ende

Langsam kullerten Sakura die Tränen über die Wangen und sie drückte ihr Gesicht in Narutos Brust und heulte sich aus. Eine ganze viertel Stunde verweilten sie so während Naruto ihr immerwieder über den Rücken streichelte und ihr tröstende Worte zuflüsterte.

Nachdem sie sich weider beruhigt hat und Naruto sie aufgemuntert und aufgebaut hatte, machten sie sich auf den Weg zum Treffpunkt wo überraschender Weise noch Kakaschi stand und Naruto mit einem wissendem Blick ansah. Dieser nickte ihm nur zu und als sie bei ihn ankamen machten sie sich schnell auf den Weg richtung Suna.